

# BURGGEGFLÜSTER



WINTER 2023-2024

# INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort .....	3
Wir nehmen Abschied.....	4
Wichtige Informationen für Angehörige .....	5
Weihnachtstage.....	6-10
Abschied Alexander Brandmeyer.....	7
Angebote der Betreuung.....	12-13
Wir stellen das Betreuungsteam vor.....	14-15
Faschingstage.....	16-17
Mitarbeiterseiten.....	18-19
Geburtstage.....	20
Letzte Seiten.....	21-22

## Impressum

### Herausgeber

Heilig-Geist-Spital BRK Seniorenhaus  
Mautnerstraße 250a, 84489 Burghausen

### Verantwortlich für den Inhalt

Michael Mikita, Einrichtungsleitung

**Fotos** Heilig-Geist-Spital BRK Seniorenhaus

**Foto Titelblatt** Heilig-Geist-Spital BRK Seniorenhaus

### Redaktionsteam

D. Bogdanovic – K. Terhörst - M. Mikita

# VORWORT



Liebe Bewohnerinnen und Bewohner,  
sehr geehrte Angehörige und Betreuer,

Es ist schon wieder ein Quartal vergangen und wir dürfen Ihnen nun unsere Winterausgabe der Heimzeitung präsentieren.

Der Höhepunkt des Winters ist sicherlich für uns alle die Advents- und Weihnachtszeit. Adventsmärkte, der Duft von Plätzchen und das Erklingen von Weihnachtsliedern. Aber auch die besinnlichen Momente, Gedanken und Zeit mit der Familie dürfen in dieser Zeit natürlich nicht fehlen.

Auch wir hatten in unserer Einrichtung wieder kleine Adventsfeiern auf den Wohnbereichen mit Glühwein und Plätzchen. Der Besuch vom Nikolaus war wie jedes Jahr Programm.

Nach der besinnlichen Weihnachtszeit ging es dann auch schon wieder los mit der Faschingszeit. Es wurde viel und bunt dekoriert, um die fröhliche und ausgelassene Stimmung noch mehr anzukurbeln. Nach der Faschingsfeier folgte einige Tage später zum Abschluss am Faschingsdienstag die Polonaise.

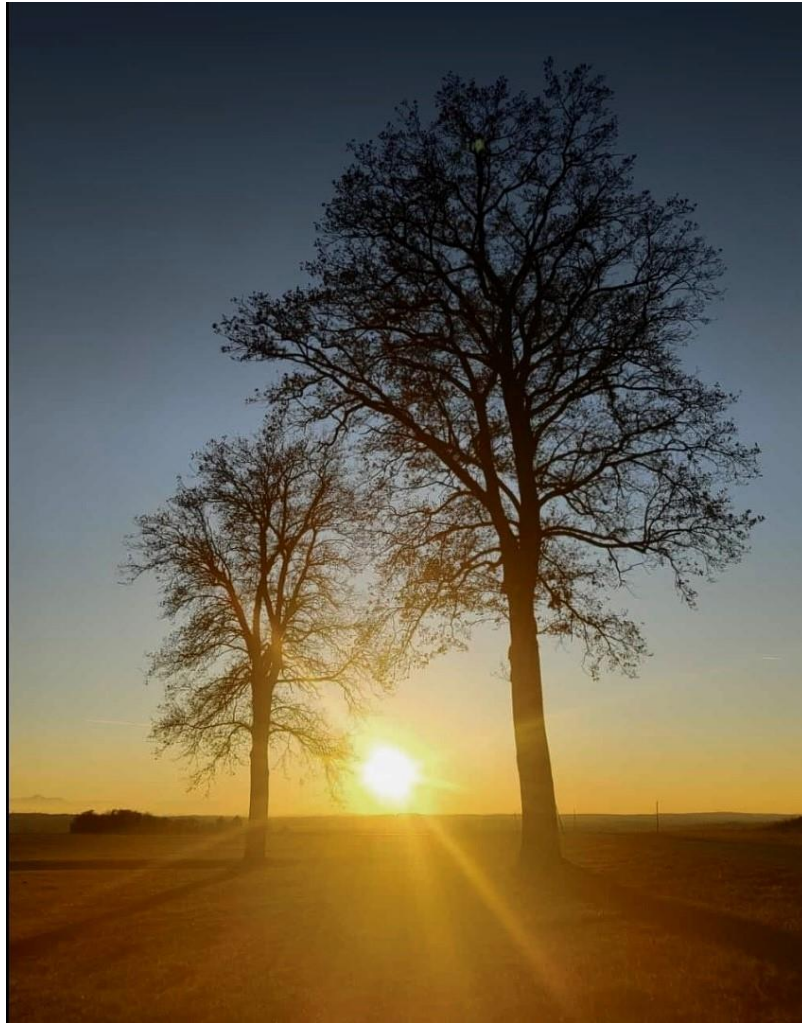
Zudem konnten wir unser Angebot in der Einrichtung um einen „Beauty Tag“ erweitern.

Jetzt ist es jedoch langsam an der Zeit, daß wir uns bei den derzeit schon warmen Temperaturen auf den Frühling freuen können und das bunte Treiben der Natur beobachten und genießen.

Ihr

Michael Mikita  
Einrichtungsleiter

# WIR NEHMEN ABSCHIED VON UNSEREN VERSTORBENEN MITBEWOHNERN



Loni Fischer  
Margarete Staudhammer  
Helga Herdt  
Friedrich Waldemar Stolz  
Anton Giesser

Adolf Maschberger  
Alfons Hölzl  
Antonie Unterhuber  
Helmuth Brunnbauer

# WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE ANGEHÖRIGEN

Ab Frühlingsbeginn BIETEN WIR unseren Bewohnerinnen alle 2 Wochen am  
Mittwoch von 14.00 bis 15.30 Uhr einen

## *Beauty-Tag*

mit Nagelpflege und Lackieren an.

Liebe Angehörige und Besucher,  
wir möchten Sie bitten daran zu denken  
an den Wochenenden  
passendes Kleingeld  
für den Kaffee-/Getränkeautomat  
mitzunehmen (1,- € und 50 ct),  
da die Verwaltung geschlossen hat und  
das Personal nicht mit Wechselgeld  
ausgestattet ist.

Wir möchten Sie nochmals  
kurz darauf hinweisen, dass  
unsere Friseurin, Frau  
Orthuber, zum 15.02.2024  
Ihre Preise erhöhen musste.  
Die neue Preisliste lag der  
Heimabrechnung für Februar  
bei und kann jederzeit in der  
Verwaltung eingesehen  
werden.

Wir bieten an  
Gesundheitliche Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase  
Sie als Angehörige oder auch Bewohner\*in können sich bezüglich  
Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung bei uns im Haus beraten lassen  
und diese auch gemeinsam erstellen. Gerne prüfen wir auch alte Vollmachten  
und Verfügungen auf Aktualität.  
Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit unserer zuständigen Beraterin,  
Frau Durdica Bogdanovic, in der Verwaltung.

# SINGEN DER KINDER HANS- STETHAIMER-SCHULE



## Am 5. Dezember

besuchten uns wieder Kinder aus der Mittagsbetreuung der Hans-Stethaimer-Schule.

Voller Elan und Freude sangen sie ihre Lieder- im Chor oder auch Solo-, ein Gedicht wurde mit viel Feingefühl vorgetragen und kleine selbstgebastelte Geschenke in Nikolaussäckchen an die Bewohner verteilt, die sich sehr über diesen kindlichen Einsatz freuten.



# NIKOLAUS



## 6. Dezember

Wie jedes Jahr besuchte uns natürlich auch wieder der Nikolaus mit seinem furchteinflößenden Begleiter, dem Krampus. Mit Kettengerassel und Weidenrute bemühte er sich zwar redlich, aber Respekt einflößen konnte er unseren kundigen Bewohnern nicht wirklich. Im Gegenzug verteilte der Nikolaus als Belohnung für „gutes Betragen“ kleine Schokonikoläuse.

# WEIHNACHTEN



Liebgewonnene Gewohnheiten prägen auch im HGS das Weihnachtsfest  
Dekoration und Lichterglanz ein 2-stöckiger, schön geschmückter Weihnachtsbaum in der Eingangshalle  
viele kleinere Bäume auf den Stationen  
eine große Krippe  
Weihnachtslieder  
Plätzchenbacken und genießen  
Punsch und Glühwein  
Geschichten und Gedichte unsere Feeh-Harfen-Stubnmusik  
am 24. die Wackerkapelle auf dem Vorplatz  
Weihnachtsgansessen am 1. Weihnachtsfeiertag





# WEIHNACHTEN



★  
Plätzchenzeit  
★  
Geschenkezeit  
★  
Zeit des gemütlichen Beisammenseins  
★



# WUNSCHBAUM-AKTION



## Der Wunschbaum

Eine schon lange bestehende Weihnachtsaktion der Stadt Burghausen im Bürgerhaus, die sich an alle Burghausener wendet, die Mitbürger, die sich nur wenig leisten können, eine Freude machen wollen. „Damit auch bei allen an Weihnachten Geschenke unter dem Christbaum liegen“, wie Erster Bürgermeister Florian Schneider in seiner Ansprache erklärte.

Auch Bewohner aus unserem Haus haben liebevoll verpackte und mit herzlichen Weihnachtsgrüßen versehene Geschenke erhalten, über die sie sich sehr gefreut haben.



# ALEXANDER ABSCHIED



## Abschied nehmen fällt schwer - dieser ganz besonders

Alexander Brandmeyer, unser Kunst-/Musik- und Vorlesetherapeut, der jeden Donnerstag zu einem ganz besonderen Tag für viele unserer Bewohner machte, verließ das BRK. Wir vermissen ihn schmerzlich, haben aber zum Glück einen guten Ersatz gefunden. Von unseren Betreuungsmitarbeiterinnen hat Manuela Merkl den Kunst- und Musikpart übernommen und Sylvia Staudhammer liest vor.

Als Abschiedsgeschenk überreichte uns Alexander ein selbst gemaltes Bild mit einer besonderen Blickrichtung von der Kümmernis aus über den westlichen Teil Burghausens mit wunderbarem Bergpanorama. Ganz lieben Dank dafür, aber auch ein ganz besonders herzliches „vergelt's Gott“ für Deine wertvolle Arbeit.



# GYMNASTIK



## Dienstag und Freitag

trifft sich ein Kreis von ca. 20 Bewohnern um bei schwungvollen Melodien und unter der Anleitung von Sylvia Staudhammer etwas für ihre Gesundheit zu tun. Auf und nieder, hin und her, vor und zurück, rund herum in alle Richtungen und mit allen möglichen Hilfsmitteln werden unsere Bewohner fit gehalten und zum Lachen gebracht, denn Bewegung und Gemeinschaft stehen an diesen Tagen hoch im Kurs. Schon eine halbe Stunde vor Beginn treffen die Ersten ein und können es kaum erwarten bis es losgeht. Mit Feuereifer wird alles gemacht was erklärt und vorgeführt wird.

Eine Stunde nur, aber alle gehen gestärkt, beschwingt und gut gelaunt in den restlichen Tag.



# BASTELN



Jedes Fest benötigt im Vorfeld viel Vorbereitungsarbeit, auch die Dekoration gehört dazu.

Nicht nur unsere Betreuungskräfte mussten ran, auch so einige Bewohner brachten sich an Bastelnachmittagen mit ein und zauberten, nicht nur für die Tische im Foyer bunte Dekorationen, sondern auch für die Köpfe der Feierwilligen.



# WIR STELLEN UNSER...



Liebe Bewohner, Sie sind die Mitte unseres Berufes. Wir sind immer bereit, Ihnen einen „Wohlfühl- Lebensabend“ zu ermöglichen.

In unserem Seniorenhaus ist die Betreuung und Beschäftigung der Bewohner eine wichtige Aufgabe und unser Betreuungsteam ist ein Ansprechpartner in allen Belangen die die Tagesgestaltung / Beschäftigung, Veranstaltungen und Feste betrifft. Sie erkennen uns an der grünen Berufskleidung.

Wir besuchen Bewohner, die z.B. bettlägerig sind in ihren Zimmern, bieten z.B. Handmassagen, hören mit ihnen Musik, sprechen über Alltägliches aber auch bei Sorgen und Nöten stehen wir Ihnen beiseite und sind geduldige Zuhörer. Am liebsten bringen wir Sie zum Lachen und das gemeinsam, Humor ist ungemein wichtig. Unser Ziel ist es, dass Sie sich bei uns wohlfühlen und Vertrauen zu uns aufbauen. Teilen Sie uns Ihre Wünsche mit, wir sind an 7 Tagen die Woche für Sie da.

# ...BETREUUNGSTEAM VOR



Wir feiern mit Ihnen, je nach Jahreszeit - mit Schwung beim Sommerfest, besinnlich an Weihnachten.

Jede Zeit birgt etwas Schönes, Bräuche und Rituale.

Wir bieten Ihnen Bewegung und die Möglichkeit zur Gymnastik mit Musik, Schwung und Spiel, jeder kann daran teilnehmen, auch mit körperlichen Beeinträchtigungen, es gibt kein Richtig oder Falsch.

Unsere Gruppenaktivitäten sollen die Gemeinschaft fördern, alte Hobbies aufleben lassen und mit unserer Unterstützung schöpferisch sein.

In unseren Spielgruppen wird oft ehrgeizig um den Sieg „gekämpft“, wir spielen mit und, keine Sorge, wir lassen Sie nicht absichtlich gewinnen!

Das Frühjahr steht vor der Tür und viele, auch wir, können es kaum erwarten wieder mit Ihnen im Garten zu sitzen und spazieren zu gehen oder fahren, die Beete zu bepflanzen und neugierig auf die Ernte sein.



# FASCHING

## Jetzt wird's wieder **BUNT**

„Ab Mitte Januar wird schon alles für den Fasching bunt dekoriert, damit wir auch lange etwas davon haben und Farbe ins Leben gebracht wird, wenn es draußen so trist ist“, so sagen unsere Mitarbeiter aus der Betreuung. Also wurde schon früh das Haus bunt und bunter und zuverlässig bis zum Fasching hielten auch die vielen, vielen Luftballone wieder ihre Luft an.





# FASCHING

Am unsinnigen Donnerstag (08.02.2024) begann dann auch das erste Faschingstreiben in ausgelassener Runde in unserem Foyer. Gleich anschließend am Freitag startete dann die große Sause. Viele Bewohner, Angehörige und Besucher verkleideten sich und bei Sekt und Krapfen, mit Helau und Alaaf sorgten Erwin & Rainer für ausgelassene Stimmung. Auch besuchte uns seit langem wieder die Kinderfaschingsgarde aus Mehring und präsentierten voller Stolz und Elan ihr neues Programm. Rosenmontag verfolgten viele bei Bowle und frisch gebackenen Waffeln den Rosenmontagsumzug im Fernsehen und auch die Mitarbeiter der Betreuung trugen mit einem einstudierten Programm zur Unterhaltung bei.



Zum Ausklang zog am Dienstag eine immer länger werdende Polonaise, vom 3. Stock beginnend, über alle Wohnbereiche. Viele schlossen sich an, tanzten, sangen und hatten ihren Spaß. Zu guter Letzt wurde mit Sekt auf das Ende des Faschings angestoßen.

# MITARBEITERSEITEN

## Verabschiedung in den Ruhestand

Unsere Kollegin aus der Verwaltung, Frau Roswitha Fischer, hat sich zum 01.02.2024 in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. In den über 20 Jahren ihrer Tätigkeit im Heilig-Geist-Spital hat sie viele Entwicklungen und Veränderungen hautnah miterlebt und begleitet. Wir wünschen ihr für den neuen Lebensabschnitt alles Gute, Gesundheit und noch viele neue und spannende Herausforderungen.



Ihrer Nachfolgerin, Frau Durdica Bogdanovic, wünschen wir viel Glück und Freude an ihrer neuen Tätigkeit - möge auch sie immer den Durchblick im Dschungel der Zahlen behalten.

## Babys willkommen

In den vergangenen Monaten hat sich so einiger Nachwuchs bei unseren Mitarbeiterinnen eingestellt. Wir dürfen Anna Pixner zu Ihrem Sohn Theodor, Hasret Cinar zu Tochter Hafsa und Uweila Adun zu Sohn Godwill beglückwünschen. Wir heißen die drei neuen Erdenbürger herzlich willkommen, wünschen ihnen liebevolle und stets geduldige Eltern und alles Gute auf ihrem Lebensweg.

# MITARBEITERSEITEN

Wir begrüßen recht herzlich unsere neuen Kollegen...



Sandra Fletko  
Pflegehelferin



Anna Porebska Slovinska  
Reinigungskraft



... und die Alten mit neuen Funktionen!  
Dejan Bogdanovic ist ab 01. Februar Küchenchef und Velimir Bogdanovic  
unser neuer Koch.

Wir freuen uns schon auf das leckere Essen!

# HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG RUND UND ÜBER 90



## Dezember

Fritz Renner, 93 Jahre  
Franziska Kern, 95 Jahre  
Elisabeth Haase, 90 Jahre  
Irmengard Häfener, 97 Jahre  
Maria-Eva Riedhofer, 90 Jahre  
Josef Schächner, 98 Jahre



## Januar

Heinz-Werner Ecker, 80 Jahre



## Februar

Elisabeth Heinzinger, 70 Jahre  
Maria Alberer, 96 Jahre  
Ruth Kuhle, 99 Jahre  
Maria Haindl, 94 Jahre

# DIE SEITE ZUM LACHEN

Opa Erwin und Opa Franz sind im Krankenhaus. Opa Erwin wurde frisch operiert und kommt nun wieder zu sich. „Überstanden“ seufzt er erleichtert. „Oh sag das nicht“ entgegnet Franz „ich musste zweimal operiert werden, denn bei mir hatte der Chefarzt eine Pinzette im Bauch vergessen!“ In diesem Moment kommt Oberschwester Maren ins Zimmer und sagt „Hallo meine Herren, haben sie zufällig die Brille von unserem Chefarzt gesehen?“



Die 100-jährige Dame bekommt zu ihrem runden Geburtstag 1000 Euro von der Stadt geschenkt. Danach befragt, was sie mit dem Geld tun werde, antwortet sie: „Ich hebe es für meine alten Tage auf.“

An der Haustür klingelt's. Anna öffnet. „Hallo, wir sammeln für das Altersheim.“ „Das ist aber nett, die Oma können Sie gleich mitnehmen. Opa ist noch einkaufen.“

Oma und Opa gehen ins Kino. Plötzlich erhebt sich Oma und krabbelt auf dem Boden rum. „Was krabbelst du denn da?“, fragt Opa ganz leise. „Ich suche mein Bonbon“, antwortet Oma. „Aber lass doch das blöde Bonbon liegen!“, rät ihr Opa. „Das geht nicht, da hängen meine Zähne dran!“, erwidert Oma mit ärgerlicher Stimme.

# SUCHWORTGITTER



## WINTER



Finde die 12 Wörter zum Winter

R	D	A	R	E	K	Ä	L	T	E	F	G	C	F	G	R	T	Z
F	D	D	W	K	L	O	P	Ö	O	E	L	H	Y	E	O	I	T
B	S	Z	T	F	A	M	T	U	R	M	A	A	D	R	D	S	F
L	C	G	A	F	K	Ü	S	T	A	N	T	E	R	T	E	Y	B
E	H	B	N	J	H	T	Z	T	R	E	T	D	I	G	L	U	O
B	N	V	N	A	A	Z	R	L	A	U	E	T	W	F	S	S	I
K	E	D	E	N	L	E	D	F	V	U	I	Z	S	V	T	W	U
U	E	W	N	U	L	C	A	I	G	J	S	G	W	G	R	J	J
C	F	S	Z	A	O	H	Q	O	H	N	I	B	D	H	E	U	Ü
H	A	G	A	R	W	Y	E	T	I	H	C	V	F	U	C	Z	B
E	L	H	P	Y	E	J	D	L	T	Z	H	N	R	J	K	H	A
N	L	U	F	A	E	I	F	O	G	T	E	M	G	I	E	G	S
A	P	J	E	E	S	C	H	N	E	E	F	L	O	C	K	E	T
Q	W	K	N	R	T	L	F	E	R	I	E	N	Z	E	I	T	E
Ö	E	I	O	L	K	U	E	W	S	D	F	C	T	Z	N	G	L
K	A	D	V	E	N	T	S	Z	E	I	T	N	R	E	D	E	N

Kälte

Schneefall

Lebkuchen

Adventszeit

Rodelstrecke

Mütze

Yeti

Ferienzeit

Januar

Glätteis

Iglu

Schneeflocke